

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## B 31, Anschluss der Rengoldshauer Straße bei Überlingen-Altbirnau

25.11.2022



Brücke über die Rengoldshauerstrasse

Roland Asprion | Ref. 47.3 | RPT

### Beginn der Arbeiten am Montag, 28. November 2022.

Ab Montag, 28. November 2022 lässt das Regierungspräsidium Tübingen in Abstimmung mit der Stadt Überlingen die bisher nur provisorisch nutzbare neue Anschlussstelle an der B 31 bei Überlingen-Altbirnau zwischen den bestehenden Anschlussstellen Überlingen-Ost, Burgberg/Weiherhalde, und Überlingen-Nußdorf weiter ausbauen. Mit dem Neubau des Knotenpunktes wird die städtische Rengoldshauer Straße an die B 31 vollwertig angeschlossen.

Zunächst werden bis Anfang Januar 2023 Leitungen in der Rengoldshauer Straße zwischen den beiden Kreisverkehren unter Vollsperrung verlegt. Danach wird eine provisorische örtliche Baustellenumfahrung der B 31 hergestellt, damit die vorhandene Überführung über die Rengoldshauer Straße durch einen Neubau ersetzt werden kann. Das Bauwerk erhält mit der Erneuerung auch einen Beschleunigungsstreifen in Fahrtrichtung Friedrichshafen.

Verkehrsführung von Montag, 28. November 2022 bis Januar 2023

Von Montag, 28. November 2022 bis Januar 2023 ist die Rengoldshauer Straße zwischen den beiden Kreisverkehren nördlich und südlich der B 31-Überführung voll gesperrt. Der Verkehr wird wie folgt umgeleitet:

In Fahrtrichtung Friedrichshafen kann der Verkehr auf der B 31 an der Anschlussstelle Rengoldshauer Straße nach Überlingen-Nußdorf ausfahren. Eine Weiterfahrt in Richtung Rengoldshausen und Salem ist nicht möglich, die Verkehrsteilnehmer werden bereits an der Anschlussstelle Überlingen-Nord, „Abigknoten“, ausgeleitet.

Der Verkehr von Überlingen-Nußdorf kommend kann über die Rengoldshauer Straße nur auf die B 31 in Richtung

Friedrichshafen auffahren. In Richtung Salem und Stockach wird über die Anschlussstelle Überlingen-Nußdorf auf die B 31 geleitet und dort weiter über die Anschlussstelle Überlingen-Ost, Burgberg/Weiherhalde, auf die L 200 a.

In Richtung Stockach kann der Verkehr auf die Rengoldshauer Straße in Richtung Rengoldshausen und Salem ausfahren. In Richtung Nußdorf muss die Anschlussstelle, Überlingen-Nußdorf, genutzt werden.

Der Verkehr von Salem beziehungsweise Rengoldshausen kommend kann über die Rengoldshauer Straße Richtung Stockach auf die B 31 auffahren. In Richtung Nußdorf sowie Friedrichshafen werden die Verkehrsteilnehmer über die Auffahrt Überlingen-Nord, „Abigknoten“, umgeleitet.

#### Ausblick

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt wird ab Januar 2023 die provisorische Baustellenumfahrung hergestellt, die für die Errichtung des neuen Brückenbauwerks notwendig ist. Das Abfahren und weitgehend auch das Auffahren auf die B 31 wird ab Januar 2023 bis voraussichtlich Dezember 2024 nicht mehr möglich sein. Hierüber wird das Regierungspräsidium in einer gesonderten Pressemitteilung rechtzeitig informieren.

Das Bauablaufs- und Verkehrskonzept wurde mit Polizei, Verkehrsbehörden und der Stadt Überlingen eng abgestimmt, um die Eingriffe in den Verkehr auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Für die dennoch entstehenden Behinderungen bittet das Regierungspräsidium Tübingen die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anliegerinnen und Anlieger an den Umleitungsstrecken um Verständnis.

#### Kosten

Die Kosten von rund 12,3 Millionen Euro werden vom Bund und der Stadt Überlingen getragen.

#### Anlagen:

- Umleitungsplan
- Foto: Brücke über die Rengoldshauerstraße

Anmerkung: Die unterführte Straße wird genau in diesem Bereich gesperrt.

Quelle: Regierungspräsidium Tübingen, Roland Asprion

#### Hintergrundinformationen:

Bereits im Jahr 2019 erfolgten Straßenbauarbeiten im Bereich des Knotenpunktes. In dieser ersten Bauphase wurden die Kreisverkehre, die Rengoldshauer Straße nördlich und südlich der Kreisverkehrsplätze und die Anschlüsse an die B 31 errichtet. Die Rengoldshauer Straße einschließlich des Geh- und Radwegs wurde zwischen den Kreisverkehren nur provisorisch hergestellt, so dass diese Strecke zur Landesgartenschau wieder durchgängig befahrbar und der Anschluss an die B 31 verkehrswirksam war. Diese Bauphase wurde im Mai 2020 abgeschlossen.

Weitere Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) abgerufen werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Projektseite unter:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abteilungen/abteilung-4/b-31-anschluss-rengoldshauer-str/> .

#### Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Katrin Rochner, Pressesprecherin, Tel.: 07071/757-3131, gerne zur Verfügung.

#### Kategorie:

Abteilung 4

# Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20  
72072 Tübingen  
Sekretariat: Gudrun Gauß  
07071 757-3009  
07071 757-3190  
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk  
Abel**  
Leiter  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



**Katrin  
Rochner**  
Stellv.  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



**Martina  
Bitzer**  
Pressesp-  
recherin  
E-Mail  
schreibe-  
n



**Dr.  
Stefan**

**Meißner**

Pressesprecher  
für die  
Abteilung 7 -  
Schule  
und  
Bildung  
E-Mail  
schreiben



**Naomi  
Krimmel**

Soziale  
Medien